

UBV Fraktion, Bahnhofplatz 2, 46535 Dinslaken

An den
Bürgermeister der Stadt Dinslaken
Herrn Dr. Michael Heidinger
Platz d`Agen 1
46535 Dinslaken

☎ 02064 – 828299 8
Fax 02064 – 828299 7
Mail info@ubv-dinslaken.de
www.ubv-dinslaken.de
www.facebook.com

05. Juni 2018

Anträge gem. §§ 3 und 15 der Geschäftsordnung des Rates und der Ausschüsse der Stadt Dinslaken;
hier: Verlegung der Musikschule in die Räumlichkeiten der ehemaligen Hauptschule in Hiesfeld

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Dr. Heidinger,

hiermit beantragen wir, der Rat der Stadt Dinslaken möge nach den entsprechenden Vorberatungen in den Fachausschüssen folgenden Beschluss fassen:

1. Die Entscheidung über die Verlegung der Musikschule in die Räumlichkeiten der ehemaligen Hauptschule in Hiesfeld wird bis zur endgültigen Klärung der Frage zu den zukünftigen Schulstandorten zurückgestellt.
2. Bis zu diesem Zeitpunkt sind der Musikschule die städtischen Räumlichkeiten in der ehemaligen Fröbelschule Dinslaken-Hiesfeld zur Verfügung zu stellen.

Begründung:

Im Hinblick auf die derzeitige Diskussion über die zukünftige Schullandschaft der Stadt Dinslaken sollte jede Entscheidung vermieden werden, die einer evtl. sachgerechten Schulpolitik entgegenstehen könnte. Durch die von der Verwaltung vorgeschlagene Verlegung der Musikschule in die Räumlichkeiten der ehemaligen Hauptschule Hiesfeld würden die Entscheidungskriterien der politischen Verantwortlichen zur neuen Schullandschaft unnötig eingeschränkt. Abgesehen davon sprechen auch die zum jetzigen Zeitpunkt für eine Verlegung der Musikschule eingeplanten Finanzmittel unter dem Gesichtspunkt der angespannten Haushaltslage für den Antrag der **UBV**-Fraktion.

Die **UBV**-Fraktion bekennt sich ausdrücklich für den Erhalt der Musikschule. Wir halten es jedoch für sachgerecht und geboten, wenn die Entscheidung über den zukünftigen dauerhaften Sitz der Musikschule bis zur Entscheidung über die Schulstandorte – allein schon im Interesse aller Beteiligten und des Kostenrahmens – vorübergehend ausgesetzt wird. Die seitens der **UBV**-Fraktion aufgezeigte Übergangslösung dürfte nach unserer Ansicht allen Beteiligten gerecht werden.

Mit freundlichen Grüßen

Gez. Heinz Brücker

UBV-Fraktionsvorsitzender